

Bericht der Kommission für das Concilium bibliographicum für das Jahr 1907

Autor(en): **Lang, Arnold / Schoch, E.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **91 (1908)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**K. Bericht der Kommission für das Con-
cilium bibliographicum**
für das Jahr 1907.

Im Berichtsjahr konnte der für das Concilium bestimmte Neubau in Zürich V. bezogen werden. Der Umzug brachte einige Störung in die Geschäftstätigkeit des Institutes, die nun nach vollständiger Einrichtung ihren normalen Gang wieder angenommen hat.

Der Direktor, Herr Dr. H. H. Field, besuchte als Delegierter der Schweiz. Eidgenossenschaft den Internationalen Zoologenkongress in Boston. Trotz der damals in Amerika herrschenden finanziellen Krisis war es ihm möglich, für das Concilium zu wirken und ihm für die Zukunft neue Hilfsquellen zu sichern.

Der wissenschaftliche Stab des Institutes wurde um einen zoologischen Assistenten, der zugleich den Direktor bei längerer Abwesenheit zu vertreten hat, vermehrt.

Wie aus der allgemeinen Statistik hervorgeht, ist die Zahl der im Berichtsjahr veröffentlichten Zettel eine sehr geringe. Dieser Umstand kommt auch in der Finanzlage des Institutes zur Geltung. Trotzdem ist der Jahresabschluss günstiger, als zu erwarten war. Eine Erweiterung des Arbeitsgebietes des Conciliums konnte angesichts der Umzugsarbeiten nicht unternommen werden und soll der nächsten Zukunft vorbehalten bleiben.

Der längst versprochene Zeitschriftenkatalog mit den Abkürzungen ist nun erschienen. Hoffentlich wird er in der vorliegenden Form den Biologen von Nutzen sein und dazu führen, die Bibliographie zu vervollständigen.

Die Zahl der einzelnen, bisher herausgegebenen Primär-Zettel beläuft sich gegenwärtig auf 21,667,800.

Bestand der Zettelbibliographie.

A. Realkatalog	1896/1902	1903	1904	1905	1906	1907	Total
1. Paläontologie	9,433	1,568	2,113	2,033	1,711	507	17,365
2. Allg. Biologie	678	200	233	126	148	48	1,433
3. Mikroskopie etc.	1,017	169	167	137	141	39	1,670
4. Zoologie	74,316	12,692	14,626	16,357	13,074	6,069	137,164
5. Anatomie	7,982	2,009	2,148	2,136	1,610	606	16,491
6. Physiologie	3,042	—	—	2,644	2,582	2,534	10,802
Total	96,498	16,638	19,287	23,433	19,266	9,803	184,925
B. Autorenkatalog	53,393	8,319	9,480	13,064	9,439	6,267	99,962
Total	149,891	24,957	28,767	36,497	28,705	16,070	284,887

Die sogenannte „systematische Serie“ für Zoologie und Paläontologie umfasste 1896—1902: 45,236; 1903: 7,246; 1904: 8,595; 1905: 9,225; 1906: 7,673; 1907: 3,340. Total 81,315 Zettel.

Die Zahl der verschiedenen primären Leitkarten mit gedruckter Klassifikation beläuft sich gegenwärtig auf 2089, wovon für Paläontologie 293, für Allgem. Biologie 14, für Mikroskopie 14, für Zoologie 1279, für Anatomie 300 und für Physiologie 189.

Jeder Satz sekundärer Leitzettel für Zoologie und Paläontologie umfasst 83 Zettel.

Jahresrechnung.

Die laufende Rechnung zeigt an:

Einnahmen.

Geschäftsverkehr	Fr. 31,887. 92
Eidgenössische Subvention	„ 5,000. —
Kantonale Subvention.	„ 1,000. —
Städtische Subvention	„ 550. —
Amer. Assoc. Adv. Sc.	„ 500. —
Total	Fr. 38,937. 92

Ausgaben.

Installation, Möbel, Maschinen, Bibliothek	Fr.	1,086. 95
Miete	„	829. 65
Heizung und Licht	„	464. 85
Versicherungsprämien	„	106. 62
Gehalte	„	15,355. 49
Zins und Steuern	„	1,312. 10
Post, Telephon, Telegraph	„	1,762. 43
Karton, Druckpapier	„	5,176. 05
Buchbinder	„	476. 80
Auswärtige Druckarbeiten	„	411. 50
Vermittlungseinkäufe	„	1,961. 47
Fracht	„	429. 85
Reisespesen, Tagegelder	„	1,346. 40
Sonstige Ausgaben	„	2,102. 92
	Total	<u>Fr. 32,823, 08</u>

Kapital-Konto.

Kapitalschuld am 31. Dezember 1906	Fr.	72,580. 43
Liegenschafts- und Baukonto	„	51,959. 35
		<u>Fr. 124,539. 78</u>
Einnahmen vom 1. Januar		
bis 31. Dezember 1907	Fr.	38,937. 92
Ausgaben vom 1. Januar		
bis 31. Dezember 1907	„	32,823. 08
		„ 6,114. 84
Kapital-Schuld am 31. Dezember 1907	Fr.	<u>118,424. 94</u>

Inventar.

Aktiven.

Barschaft	Fr. 1,523. 33
Liegenschaft	„ 101,650. 35
Handbibliothek	„ 420. —
Karton	„ 727. 30
Druckpapier	„ 127. 75
Gedruckte Bogen	„ 365. 60
Zettelvorrat	„ 2,000. —
Mobilier	„ 2,196. —
Maschinen	„ 1,000. —
Schrift	„ 404. 25
Debitoren aus früheren Jahren	„ 10,247. 88
Debitoren von 1907	„ 15,841. 95
	<hr/>
	Fr. 136,504. 41

Passiven.

Kapital-Schuld	Fr. 118,415. 94
Unbezahlte Rechnungen	„ 4,799. 83
Verluste	„ 576. 57
Sconto	„ 1,000. —
Übertrag auf neue Rechnung	„ 11,712. 07
	<hr/>
	Fr. 136,504. 41

Zürich, den 26. Juni 1908.

Namens der Kommission
für das Concilium bibliographicum,

Der Präsident:

Prof. Dr. *Arnold Lang.*

Der Sekretär:

Dr. *E. Schoch.*